

Sehr geehrter Herr Gierescher,

in der Freitagsausgabe der RHEINPFALZ vom 21.11.08 haben Sie in Ihrem Artikel "Gaspreis-Streit lodert weiter" den von den Stadtwerken NW für das Jahr 2007 angegebenen Gewinn von 2,49 Mio € erwähnt. Die Stellungnahme der Initiative Gaspreise vom 30.11.08, mit der diese Falschangabe kommentiert wird, haben Sie leider nicht veröffentlicht. Dazu folgendes:

Leitsatz 3 der Entscheidung IR 32/06 vom 22.08.2007 des Bundesfinanzhofs (BFH) zu Querfinanzierungen von öffentlichen Aufgaben durch überhöhte Energiepreise lautet: "Das Unterhalten eines strukturell dauerdefizitären kommunalen Eigenbetriebs in der Rechtsform einer GmbH (hier: das Unterhalten eines Bäderbetriebs) ohne Verlustausgleich und ggf. ohne angemessenen Gewinnaufschlag durch die Gesellschafterin führt regelmäßig zur Annahme einer vGA" (= verdeckte Gewinnausschüttung). D.h. der BFH selbst bezeichnet Querfinanzierungen von Bäderbetrieben z.B. als "verdeckte Gewinnausschüttungen". Die tatsächlichen Gewinne der Stadtwerke Neustadt im Jahr 2007 sind daher in Wirklichkeit wesentlich höher als von den Stadtwerken selbst angegeben und publiziert. Somit geben die Stadtwerke also bewusst falsche und irreführende Informationen an die Öffentlichkeit weiter mit dem Versuch, ihren Kunden zu suggerieren, die Energiepreise seien angemessen und in Anbetracht der geringen Gewinne absolut nicht überhöht. Diese Praxis könnte man auch als "lügen" bezeichnen.

Es ist zwar nicht zu erwarten, daß Sie nun eine Richtigstellung dieser oben erwähnten Zahl veröffentlichen. Die RHEINPFALZ als unabhängige Zeitung sollte sich jedoch im Sinne einer wahrheitsgemäßen Berichterstattung verpflichtet fühlen, dubiose Zahlen - auch und gerade von den Stadtwerken - vor der Veröffentlichung zu überprüfen und ihre Leser korrekt zu informieren.

Ihnen und Ihrer Redaktion schöne Feiertage und ein gutes Neues Jahr

wünscht die

Initiative Gaspreise SWN
D. Knupfer

P.S.:1: lt. Duden- Bedeutungswörterbuch: lügen = bewusst die Unwahrheit zu sagen, um jemanden zu täuschen

P.S.2: Interessante Ausführungen zu der Problematik "Querfinanzierungen" finden Sie auch unter www.cleanstate.de